



Surabaja in Holländisch-Indien reist Tutt de Brek, die Millionenerbin, nach Europa, und alles hat sie, nicht nur ihren Reichtum, auch anmutige Schönheit, Sicherheit und Geist. Zahllos sind ihre Verehrer; Lärm und Frohsinn bringt sie, wohin sie auch kommt. Aber so leicht sie beginnt, gerät sie doch unversehens in dramatische Konflikte. Eine erlogene Familienherrlichkeit bricht zusammen in Unheil und Schmach, eine Ehe, die auf einem Irrtum der Sinne begründet war, geht auseinander. Doch zuletzt ist das Schicksal der kleinen Tutt wieder so hell wie zu Anfang. Selten war *Paul Oskar Höcker* so freigebig gegen die Hauptfigur wie in diesem seinem jüngsten Roman „*Die kleine Tutt und ihre Liebhaber*“ (Neuester Band der Ullstein-Bücher). Höckers Buch führt von Deutschland nach Holland, England und nach den Tropen. Es ist für die Reisezeit und den Sommer eine schöne und besonders geeignete Lektüre. Bestellen Sie reichlich! Vorzugsangebot auf dem Bestellzettel.

Ⓢ Verlag Ullstein · Berlin Ⓢ

